

738 Ant. 2.  
H. Johannes

Athen, d. 17. Oktober 1937

An das Archaeologische Institut des Deutschen Reiches  
Athen, Phidiasstrasse 1.

Betrifft :  
Gebührenberechnung zu  
einem zweiten Entwurf  
für den Neubau des In-  
stituts in Athen .

Durch Umgestaltung des städtischen Bebauungsplanes ist das für den Neubau des Archaeologischen Instituts zur Verfügung stehende Grundstück, für welches bereits ein zur Ausführung genehmigter Entwurf vorlag, wesentlich verändert worden. Die Lykeiustrasse an der Südseite des Bauplatzes ist weggefallen, der Verlust an Strassenfront durch Vergrößerung der Grundfläche an der Rigillistrasse und nach der Tiefe hin ausgeglichen worden. Diese Umgestaltung des Bauplatzes hat die Aufstellung eines neuen Vorentwurfs und Entwurfs nötig gemacht. Die probeweise zeichnerische Lösung der neuen Aufgabe hat dem Institut Athen bereits vorgelegen. Die Gebühren für den neuen Vorentwurf und die endgültige Ausarbeitung des Entwurfs errechnen sich laut Gebührenordnung ( Amtliche Bekanntmachung der Reichskammer der bildenden Künste, 7. Anordnung betreffend den Schutz des Berufes u. die Berufsausübung der Architekten vom 15. Juli 1935 ) wie folgt :

Nach § 12 der Gebührenordnung ist bei Anfertigung mehrerer Entwürfe für den ausgeführten Vorentwurf oder Entwurf die volle Gebühr, für jeden früheren Vorentwurf oder Entwurf die Hälfte der Gebühr zu berechnen. Da die Gebühr für die Anfertigung des 1. Vorentwurfs und Entwurfs als in voller Höhe abgegolten zu betrachten ist, weil der Entwurf in der Zeit eines bezahlten Angestelltenverhältnisses zum Institut angefertigt wurde, wäre für die Aufstellung des endgültigen Vorentwurfs und Entwurfs sinngemäss die Hälfte der Gebühr zu berechnen, in einer Höhe von 2 212,50 RM. Diese Gebühr errechnet sich laut untenstehender Aufstellung wie folgt :

Geschätzte Herstellungssumme :	RM .300 000,00
Gesamtgebühr laut §4, Spalte 4	
der Gebührentafel = 5,9 % der	
Herstellungssumme :	" 17 700,00
Gebühr für Vorentwurf (10 % )	
u. Entwurf (15 %) = 25 % der	
Gesamtgebühr :	" 4 425,00
davon die Hälfte :	RM " 2 212,50

gez. Joh.